

Budeus in Düsseldorf.

Christus unter der Last des Kreuzes. F. Overbeck del. F. Ludy sc. kl. Fol. Weiss Pap. $\frac{1}{2}$ fl. — Chines. Pap. $\frac{2}{3}$ fl. Das Leben einer Hexe, in Zeichnungen von B. Genelli, gestochen von M. Merz und Gonzenbach. 2. Heft. qu. Fol. Weiss Papier 1 fl 20 Ngr. — Chines. Papier 2 fl 12 Ngr.

Gaedel in Leipzig.

Der Bildersaal. Eine Stahlstichsammlung. 2. Heft. Mit 6 Stahlstichen. 8. $\frac{2}{3}$ fl.

Gerres in Berlin.

Berliner systematische Zeichenschule für Lehrer und zum Selbst-Unterricht. Heft 1—32. qu. 8. à 6 Ngr.

Elemente des Zeichnens. 1. Abth. Landschaften. 1.—3. Heft. qu. 8. à 9 Ngr.

— desgl. II. Abth. Figuren. 1.—3. Heft. qu. 8. à 9 Ngr.

Der kleine Landschaftler. Studien nach Calame und Hubert. 2 Hefte. qu. 12. à 9 Ngr.

Systematische Zeichenschule Lit. B. für Lehrer und zum Selbstunterricht. Von Otto Warmholz. 6 Hefte. 1. Heft. Anfänge des Zeichnens. 2. Heft. Das Blumenzeichnen. 3. Heft. Das Fruchtzeichnen. 4. Heft. Das Thierzeichnen. 5. Heft. Das Zeichnen menschlicher Figuren. 6. Heft. Das Landschaftszeichnen. qu. 4. Compl. 2 fl. — Jedes Heft einzeln $\frac{1}{3}$ fl.

Vorschule beim Zeichnenunterricht von Otto Warmholz. qu. 4. 1 fl. Arabesken. Vorlagen beim Zeichnenunterricht von Otto Warmholz. qu. 4. 1 fl.

Studien von Aug. Haun. 8 Bl. qu. Fol. 4 fl.

Ernst Kern in Darmstadt.

Jagdstücke der hohen und niederen Jagd. Nach der Natur auf Stein gezeichnet von F. Frisch und M. J. Wolf. 2. Lief. 6 Bl. als: Auerwild, Birkwild, Enten, Fasanen, Haasen und Rehe. Fol. Tondruck $2\frac{2}{3}$ fl.

Haasen. Nach der Natur auf Stein gez. von Frisch. Fol. Tondruck 16 Ngr.

2 Bl. Dachse. Schnepfenstrich. Gez. u. lith. von Wolf. kl. qu. Fol. Tondruck à 12 Ngr.

2 Bl. Türkische Briefpost. Syrische Briefpost. Nach der Natur auf Stein gez. von A. Frisch. gr. Fol. Weiss Papier à 22 Ngr. — Tondruck à 1 fl.

Ernst Kern in Darmstadt ferner.

2 Bl. Das Lager Ibrahim Pascha's in der Wüste. Ritt über den Balkan. Nach der Natur auf Stein gezeichnet von F. Frisch. gr. qu. Fol. Weiss Papier à 22 Ngr. — Tondruck à 1 fl.

2 Bl. Umherziehende Beduinen. Beduinen auf der Flucht. Nach der Natur auf Stein gez. von F. Frisch. gr. qu. Fol. Weiss Papier à 22 Ngr. — Tondruck à 1 fl.

2 Bl. Sovereign. Cham. (Vollblutpferde.) Nach der Natur auf Stein gez. von F. Frisch. qu. Fol. Tondruck à 22 Ngr.

Engl. Kunstanst. von A. S. Payne in Leipzig.

Payne's Universum VII. Jahrg. 3. Heft. qu. 4. 7 Ngr.

Der Kunstverein. Eine Stahlstichsammlung. 8. Heft. Mit 2 Stahlstichen. 4. $\frac{1}{4}$ fl.

Kunze in Mainz.

Das Mainzer Möbeljournal von Franz und Schmal. Neue Folge 1 Bd. 7. u. 8. Heft. qu. 4. Schwarz à 11 Ngr. — Col. à $\frac{1}{2}$ fl.

J. Poppel & M. Kurz in München.

Galerie europäischer Städte. 37. 38. Heft. 8. à $\frac{1}{4}$ fl.

Schleswig-Holstein von H. Biernatzki. 5. 6. Heft 8. à $\frac{1}{4}$ fl.

Stettin'sche Verlagsbuchh. in Ulm.

Kunstblatt des Vereins für Kunst und Alterthum in Ulm. 6. und 7. Bl. Weihwasserkessel. Aus dem Chor-Gestühl des Münsters zu Ulm. Aufgenommen u. f. d. Stich gezeichnet von E. Mauch; gestochen von W. Müller. Mit Text. Fol. $1\frac{2}{3}$ fl.

Norddeutsche Volksbuchhandlung in Berlin.

Portrait von Carl Freiherr von Stein. Mit Randverzierungen. Lithogr. von C. Fischer. Ornamente von P. Habelmann. Chines. Pap. Imp.-Fol. $3\frac{1}{2}$ fl.

Rudolph Weigel in Leipzig.

Zwei Mädchen einen Brief lesend. (Münchner Kunst-Vereins-Blatt.) Gem. von F. Schön; galvanographirt von L. Schöninger. Imp.-Fol.

Friedrich II. und Petrus de Vineis. (Düsseldorfer Kunst-Vereins-Blatt.) Gem. von J. Schrader; gest. von X. Steifensand. gr. qu. Fol.

Nichtamtlicher Theil.

Bayerische Pressangelegenheiten.

Die Stände des Königreichs Bayern haben nach vorher gepflogenen Verhandlungen u. a. auch folgenden Gesammtbeschluss gefasst:

Seine k. Majestät seien allerehrfurchtsvollst zu bitten, daß Allerhöchstdieselben geruhen wollen, bei Vollziehung der verfassungsmäßigen Bestimmungen über die Freiheit der Presse allergnädigst zu verfügen:

1. Es solle von der Censur in Ansehung aller innern Landesangelegenheiten wieder gänzlich Umgang genommen werden.
2. Es seien auswärts bereits censirte Erzeugnisse der Presse keiner Nachcensur mehr zu unterwerfen, und überhaupt Beschlagnahme bereits gedruckter Schriften und Blätter nur unter genauer Einhaltung der in den §§. 6—11 der III. Verfassungs-Beilage enthaltenen Vorschriften vorzunehmen;
3. es habe die Entziehung des Postdebets für nicht verbotene Zeitschriften nicht stattzufinden.

Ferner haben die Kammern folgenden weiteren Anträgen ihre Zustimmung ertheilen zu sollen geglaubt:

1. Seine k. Majestät seien ehrfurchtsvollst zu bitten, daß Allerhöchstdieselben geruhen wollen baldmöglichst einen Gesetzentwurf über die Freiheit der Presse vorlegen zu lassen, einstweilen aber die Vollzugs-Instruktionen aus dem Gesichtspunkte der edictmäßigen Bestimmungen einer Revision zu unterstellen.
2. Seine k. Majestät wollen allerehrfurchtsvollst gebeten werden, daß in den Fällen, in welchen bloß ein öffentliches Verbot, nicht aber die Confiscation eintritt, bei den von den Buchhändlern von einem ausländischen Verleger bezogenen Schriften nicht alle Exemplare, sondern nur einige von der Presspolizeibehörde zurückbehalten, die übrigen aber in der Regel, und wenn von der Verbreitung nicht besondere Gefahr zu besorgen ist, unter amtlichem Siegel entweder direkt oder durch den Buchhändler an den ausländischen Verleger zurückgegeben werden.

Aus diesem letzten Abschnitt wollen jene Herren Verleger, welche wegen in Bayern confiscirter Artikel mit den bayerischen Sortiments-handlungen unangenehme Conflict hatten, entnehmen: daß das daselbst bisher geübte amtliche Verfahren nicht so war, wie sie meinten und mit Letzteren nunmehr auf Beseitigung hoffen.